

Dreizehntes
ABONNEMENT-CONCERT

im Saale des Gewandhauses zu Leipzig.

Donnerstag, den 21. Januar 1847.

Erster Theil.

Idyllische Sinfonie von C. Helsted (neu, Manuscript).

Recitativ und Romanze aus Wilhelm Tell von Rossini, gesungen von Fräulein Vogel.

Recitativ. Endlich bin ich allein, dir nah, o du mein Leben,
Mein ahnend Herz betrog mich nicht:
Er folgte meiner Spur; es naht mein Augenlicht!
Er naht, er naht, mich fasset banges Beben,
Wie füllt die Zaubermacht der Liebe mich mit Lust!
Muss, Arnold, mich dein Bild, du Theurer, stets umschweben?
Dir Arnold glühet dieses Herz,
Du störtest meines Busens Frieden;
Dir meiner Minne Erstlingsblüten,
Die Brust erfüllst du mir mit süßem Woneschmerz!
Dir, ach nur dir erblühen sie, die holden Triebe,
Nur dir die reinste Liebe,
Retter, nur dir in Ewigkeit,
Dir bleibt, mein Theurer dir, Mathildens Herz geweiht!

Romanze. Du stiller Wald, Lust umhaucht deinen Schatten,
Was gilt Palast, was des Hof's eitler Glanz?
Hier haust das Glück, es entblüht diesen Matten,
Windet mir, windet mir den Myrthenkranz,
Echo, nur dir vertraut, nur dir sich meine Brust!
Du Abendstern stralst so licht meiner Wonne,
Du leuchtest mild, unsern Bund einzuweihn,
Seegnend schaut du herab vom Himmelsthron,
Lächelst so hold dem seeligsten Verein;
Echo, nur dir vertraut, nur dir sich meine Brust!

Miss II y 52a,